

Ab der VDKF-LEC Version 5.20 ist es möglich, mit sog. SmartPhones (z. B. iPhones, Blackberrys) die wesentlichen Bewegungsdaten einer Kälteanlage vor Ort zu erfassen.

Durch die neu entwickelten und äußerst bedienerfreundlich gestalteten Eingabemasken von **SmartLEC**

kann der Monteur vor Ort mit einem SmartPhone Daten zu Dichtheitsprüfungen, Kältemittelbewegungen, Reparaturen und Wartungen direkt online in die LEC-Software eingeben.

Bisher gab es zwei verschiedene Möglichkeiten, die beim Kunden vor Ort erfassten Daten in die LEC-Software einzupflegen. Zunächst der "klassische Weg", bei dem der Monteur vor Ort ein bereits mit LEC ausgedrucktes und mit den Basisdaten gefülltes "Erfassungsblatt für Bewegungsdaten" von Hand um die relevanten Daten, wie z. B. aufgefüllte und entsorgte Menge Kältemittel, ergänzt. Diese Daten wurden dann im Büro in die LEC-Software eingetragen.

Zudem gab es bisher schon die Möglichkeit der Dateneingabe durch die mobile Nutzung der kompletten LEC-Software mittels Laptop vor Ort. Nun wurde mit **SmartLEC** eine weitere Möglichkeit der mobilen Datenerfassung über die sehr handlichen SmartPhones geschaffen.



Foto: iPhone mit **SmartLEC** Startmaske

Vorteile des neuen **SmartLEC**:

- Doppelte Erfassung der Daten durch den Monteur und im Büro des Kälte-Klima-Fachbetriebs entfallen zukünftig. Der Fachmann an der Anlage kann direkt alle Bewegungsdaten online erfassen und diese noch vor Ort in die LEC-Software einpflegen.

- Die LEC-Datenbank ist sofort aktuell. Dies erspart wertvolle Arbeitszeit und schließt potentielle Fehlerquellen bei der Übertragung der Daten aus den Monteurberichten und

Erfassungsblättern aus.

- Einfache Datenerfassung durch neu entwickelte, hervorragend zu bedienende Eingabemasken des **SmartLEC**, optimiert für das iPhone. Die schnelle und intuitive Benutzerführung kompensiert das im Vergleich zum Laptop kleine Display. Im Wesentlichen werden Dichtheitsprüfungen, Kältemittelbewegungen sowie Reparaturen/Wartungen dokumentiert und angezeigt. Das Logbuch und das letzte Dichtheitsprotokoll können online aufgerufen werden.
- Alle Monteure im Außendienst haben mit einem SmartPhone direkten Zugriff auf die Anlagendaten der LEC-Datenbank. Damit ist eine effizientere Einsatzsteuerung der Monteure möglich, die per E-Mail über einen neuen Auftrag informiert werden können und ihre Anlagendaten immer dabei haben.
- Schnelles Auffinden der Kälteanlagen vor Ort über eine ausgefeilte Kriteriensuche.
- Keine zusätzlichen Gebühren für die Nutzung eines Apps auf dem iPhone zur Eingabe der LEC-Daten, sondern Anzeige und Bedienung von **SmartLEC** über den auf dem Gerät vorhandenen Internet-Browser.
- Sie benötigen nur den bereits vorhandenen Mobilfunkvertrag sowie einen VPN-Router und schon können Sie **SmartLEC** starten.
- Die online erfassten Daten werden zwar webbasiert übertragen, die LEC-Software mit allen Daten liegt jedoch beim Kälte-Klima-Fachbetrieb. Im Falle der Einstellung der Daten durch den KKF-Betrieb in die LEC-Betreiberversion liegt die Datenbasis für diese Daten beim jeweiligen Anlagenbetreiber.
- Bis 31.12.2010 **kostenlose** Nutzung von **SmartLEC**.

In einer zukünftigen Entwicklungsstufe von **SmartLEC** soll es auch möglich sein, Anlagen neu anzulegen und das Erstinbetriebnahme-protokoll zu erstellen.

Haben Sie Interesse an **SmartLEC**?

Dann kontaktieren Sie uns doch einfach über

Tel.: 0228/24989-44, Fax.-Nr. 0228/24989-49 oder per E-Mail: [volker.hudetz@vdkf.org](mailto:volker.hudetz@vdkf.org) Diese E-Mail-Adresse ist gegen Spambots geschützt! Sie müssen JavaScript aktivieren, damit Sie sie sehen können.

Oder wenden Sie sich an den [technischen Support](#) .